

Antrag zur Aufnahme in das Österreichische Nationale Memory of the World Register

0. TITEL DES DOKUMENTS / DER SAMMLUNG

Geben Sie den Titel des Dokuments / der Sammlung so an, wie er im Falle einer Aufnahme im Register aufscheinen soll. Wenn eine Sammlung nominiert wird, muss deren Umfang definiert und abgeschlossen sein.

Jakob von Alt: 55 Ansichten der Donau von Engelhartszell bis Wien

1. ZUSAMMENFASSUNG

Beschreiben Sie das Dokument / die Sammlung und seine / ihre herausragende kulturelle Bedeutung für das österreichische Dokumentenerbe. Mit diesem Text wird das Dokument / die Sammlung in der Online-Datenbank präsentiert (max. 200 Wörter).

Die zwischen 1847 und 1849 gemalten Ansichten der Donau von Engelhartszell bis Wien von Jakob von Alt bilden eine Serie von 55 aufeinander folgenden Landschaftsdarstellungen des Donaustromes und der angrenzenden Landschaften, die sich nicht nur durch hohe künstlerische Fertigkeit des Autors auszeichnen sondern auch aufgrund der detaillierten Darstellung des Lebens und der Landschaft auf und entlang dieses bedeutenden europäischen Verkehrsweges zu den wichtigsten künstlerischen Quellen dieses österreichischen Landschaftsraumes in der Zeit des Biedermeier zählen. Sie haben einen hohen Quellenwert in Bezug auf die kunsthistorische, landeskundliche und kulturwissenschaftliche Forschung. Jakob von Alt wirkte ab 1810 als Zeichner, Maler und Lithograph in Wien. In Zusammenarbeit mit den Verlagen Kunike, Artaria und Mansfeld entstanden umfangreiche lithographierte Ansichtenwerke, „Voyages Pittoresques“ (Salzkammergut, Donau, Österreichische Monarchie, Italien). Bei den in der Kartensammlung aufbewahrten 55 Ansichten der Donau handelt es sich um Vorlagen für eine lithographierte Serie mit dem Titel „Malerische Donaureise von Engelhartszell bis Wien“. Die Originale zeichnen sich durch eine subtile Bildkomposition verbunden mit faszinierender Farbigkeit und einem naturalistischen Blick aus. Namhafte Kunsthistoriker haben sich wissenschaftlich mit Jakob von Alts Werken beschäftigt und diese in Ausstellungen präsentiert.

2. ANTRAGSTELLER/IN

2.1 Name des/der Antragsteller/in

Dr. Johanna Rachinger, Generaldirektorin der Österreichischen Nationalbibliothek

2.2 Beziehung zum nominierten Objekt

Im Bestand der Österreichischen Nationalbibliothek

2.3 Kontaktperson (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

Mag. Jan Mokre, Österreichische Nationalbibliothek, Kartensammlung und Globenmuseum,
Josefsplatz 1, 1010 Wien, +43 1 53410-298, jan.mokre@onb.ac.at

3. GENAUE BEZEICHNUNG UND BESCHREIBUNG DES NOMINIERTEN DOKUMENTS / DER SAMMLUNG

3.1 Name und genaue Identifikation des nominierten Objekts

Geben Sie den Titel und die Institution so an, wie sie im Falle einer Nominierung im Register lauten sollte. Aus der Beschreibung muss klar



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

erkenntlich sein, was genau nominiert wird. Im Falle von Sammlungen muss der nominierte Umfang definiert und abgeschlossen sein.

Jakob von Alt: Ansichten der Donau von Engelhartzell bis Wien (55 Landschaftsansichten, Ölfarben auf Karton, Format jeweils etwa 24 x 36 cm)

3.2 Katalog- bzw. Inventarisierungsangaben

ÖNB/Kar: Vues III 17151 bis Vues III 17205

3.3 Bildquellen

Auf welche Internetseite darf zusätzlich im Falle einer Aufnahme des Dokuments / der Sammlung in das nationale Register von der Online-Datenbank aus verlinkt werden, um den BesucherInnen direkten Zugang zu weiteren Informationen zu gewähren?

Alle Bilder digitalisiert in Bildarchiv Austria: <http://www.bildarchivaustria.at/default.aspx>

3.4 Provenienz

Die Ansichtenserie wurde 1925 aus dem Bestand der Habsburgischen Fideikommissbibliothek übernommen.

3.5 Bibliographie

Schröder, Klaus Albrecht [Hrsg.]: Jakob und Rudolf von Alt - im Auftrag des Kaisers [Ausstellungskatalog] (Wien: Brandstätter 2010)

Kräftner, Johann: Die Malerfamilie Alt: Jakob, Rudolf und Franz Alt in der Sammlung der Raiffeisen-Zentralbank [Ausstellungskatalog] (Wien: Liechtenstein-Museum 2007)

Mayer, Nina, [Red.]: Jakob Alt, 1789 - 1872, Donau-Ansichten [Ausstellungskatalog] (Wien: Erzbischöfliches Dom- und Diözesanmuseum 2004)

Koschatzky, Walter: Des Kaisers Guckkasten: eine Sammlung alt-österreichischer Ansichten aus der Wiener Hofburg (Salzburg, Wien [u.a.]: Residenz-Verlag 1991)

Gmeiner-Hübel, Gabriele: Jakob Alt (1789 - 1872): Leben und Werk (unveröffentlichte Dissertation, Universität Graz 1990)

Wawrik, Franz; Zeilinger, Elisabeth [Hrsg.]: Austria Picta. Österreich auf alten Karten und Ansichten: Handbuch und Katalog (Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1989)

Koschatzky, Walter: Rudolf von Alt: 1812 - 1905; die schönsten Aquarelle aus den acht Jahrzehnten seines Schaffens [Ausstellungskatalog] (Wien: Österr. Bundesverlag 1984)

Erben, Tino: Werke von Jakob, Rudolf und Franz Alt im Besitz des Historischen Museums der Stadt Wien (Wien: Eigenverlag der Museen der Stadt Wien [1976])

Koschatzky, Walter: Rudolf v. Alt, 1812-1905 (Salzburg: Residenz-Verlag 1975)

Kinauer, Rudolf [Hrsg.]: Alt, Jakob: Donaufahrt im Biedermeier: nach Originalgouachen (Wien: Schroll 1964)

4. RECHTLICHE SITUATION

4.1 Eigentümer/in des Dokuments / der Sammlung (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

Österreichische Nationalbibliothek (Republik Österreich)



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

4.2 Kustos des Dokuments / der Sammlung (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) – falls abweichend von 4.1

Mag. Jan Mokre, Österreichische Nationalbibliothek, Kartensammlung und Globenmuseum,
Josefsplatz 1, 1010 Wien, +43 1 53410-298, jan.mokre@onb.ac.at

4.3 Verantwortlichkeit

Angaben zur rechtlichen und administrativen Verantwortlichkeit gegenüber dem nominierten Objekt

Österreichische Nationalbibliothek

4.4 Benützbarkeit

Benützbar im Lesesaal der Kartensammlung

4.5 Urheberrechtlicher Status

Ein ungeklärter Status sollte angegeben werden, hat jedoch keinen Einfluss auf die Aufnahme der Nominierung.

Frei

5. PRÜFUNG DER AUSWAHLKRITERIEN

5.1 Authentizität

Die Authentizität der Ansichten ist aufgrund der verwendeten Technik, der Signierung, der Alt-Wiener Passepartous, in denen sie sich befinden, sowie der Provenienz gegeben.

5.2 Bedeutung im österreichischen Kontext

Die Ansichten enthalten, abgesehen von ihrem künstlerischen Wert, zahlreiche zeitgenössische Informationen zur Landschaft entlang der Donau, zur Siedlungsgeschichte, zur Bevölkerung und zur Wirtschaftsgeschichte, insbesondere zur Schifffahrt. Besonders wertvoll sind die detaillierten Darstellungen der unterschiedlichen Schiffstypen.

(a) Zeit

Ist das Dokument typisch / bestimmend für seine Zeit? Repräsentiert es neue Entdeckungen oder Erfindungen? Ist es das erste seiner Art?

Die Ansichten zählen zu den bedeutendsten bildlichen Darstellungen des Donauraumes im Biedermeier.

(b) Ort

Ist das Dokument / die Sammlung von wesentlicher Bedeutung für einen Ort, eine Gegend?

Donaustrom und Landschaft entlang der Donau in Österreich

(c) Personen, Gesellschaft

Ist das Dokument / die Sammlung mit bedeutenden Persönlichkeiten verbunden? Repräsentiert es in besonderer Weise eine Gesellschaftsschicht?

Jakob von Alt (Frankfurt/Main, 1789-Wien, 1872), Maler, Graphiker, Lithograph; zahlreiche bedeutende Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen; insbesondere Landschafts- und Vedutenmalerei, die teilweise als Vorlagen beliebter lithographischer Ansichtenwerke dienten.



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

(d) Gegenstand und Thema

Repräsentiert das Dokument / die Sammlung thematisch besondere Entwicklungen im Bereich der Politik, (Ideen-)Geschichte, der Natur-, Geistes- oder Sozialwissenschaften?

Entdeckung der Natur im Biedermeier, Naturalismus und Realismus in der Landschaftsdarstellung

(e) Form und Stil

Treffen ästhetische, stilistische oder literarische Kriterien in außergewöhnlichem Ausmaß zu? Handelt es sich um eine/n besondere/n Vertreter/in einer Dokumentengattung?

Topographische Ansicht, Landschaftsmalerei, Vedute

(f) Soziale, spirituelle und gemeinschaftliche Relevanz

Diese Kriterien müssen sich auf aktuelle Beziehungen zu gegenwärtigen Gemeinschaften, Gruppen beziehen. Beziehungen historischer Art wären als solche zu beurteilen.

6. KONTEXTUALE INFORMATIONEN

6.1 Seltenheit

Die Ansichten sind aufgrund der verwendeten Maltechnik - Ölfarben auf Karton - Unikate.

6.2 Vollständigkeit

Die Ansichtenserie ist vollständig.

7. GEFÄHRDUNG

Teilen Sie allfällige Gefahren für die Erhaltung des Dokuments / der Sammlung mit.

8. MANAGEMENT VON KONSERVIERUNG UND VERFÜGBARKEIT

Gibt es einen Plan zur Bewahrung des nominierten Dokuments / der nominierten Sammlung? Wenn ja, wie sieht dieser aus?

Die Ansichtenserie wird im Magazin der Kartensammlung sicher und unter kontrollierten Klimabedingungen optimal aufbewahrt.

9. SONSTIGE INFORMATIONEN

Fügen Sie noch andere Ihnen wichtig erscheinende Informationen an.

Die Ansichtenserie bzw. Teile derselben wurden bereits mehrmals für Ausstellungen verliehen.

10. ANHÄNGE

Die folgenden Anhänge sind gemeinsam mit dem elektronisch ausgefüllten Nominierungsformular an oeuk@unesco.at zu übermitteln.

ein digitales Foto des Dokuments / der Sammlung für die Online-Datenbank

eine Bestätigung, (a) zur Nominierung des beschriebenen Dokuments / der Sammlung für das Österreichische Nationale Memory of the World Register ermächtigt zu sein, (b) der Veröffentlichung des übermittelten Fotos zuzustimmen und (c) im Falle einer Aufnahme das Dokument / die Sammlung physisch und/oder virtuell zugänglich zu machen.



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

Hiermit bestätige ich, zur Einreichung des Dokuments / der Sammlung

Jakob von Alt: 55 Ansichten der Donau von Engelhartzell bis Wien

für das Österreichische Nationale Memory of the World Register berechtigt zu sein und stimme der Veröffentlichung dem Antrag sowie des beigefügten Fotos zu.

Im Falle einer Aufnahme verpflichte ich mich, das Dokument / die Sammlung in geeigneter Weise physisch und/oder virtuell zugänglich zu machen.

Wien
23/5/14

Ort, Datum


Österreichische
Nationalbibliothek
A-1015 Wien, Josefsplatz 1
www.onb.ac.at

Unterschrift